

Festschrift zum 100-jährigen Bestehen des MGV 1913 Weeze

Schon J. W. von Goethe wusste: „Man feiere nur, was glücklich vollendet ist“. Wir denken, wir können im Namen des Festausschusses sprechen, dass wir sehr glücklich sind, dass das Druckwerk nun in unseren Händen liegt.

Wir wollen mit der Festschrift in über 90 Seiten einen Einblick geben, wie sich der MGV in den letzten 100 Jahren entwickelt hat. Zusammen gekommen ist ein bunter Strauß an Beiträgen. Auf den ersten Seiten findet der Leser Grußworte des Bürgermeisters, des Chorverbandes NRW e.V., des Vorsitzenden, des Dirigenten und ein Vorwort des Vorstandes des MGV.

Nach einem Totengedenken wird über die Vereinsgeschichte und die Entstehung der Männerchöre allgemein, berichtet. Lückenlos werden dann die bisherigen Vorsitzenden und Dirigenten sowie Vorstand und Festausschuss dargestellt.

Berichte, wie „Aktivitäten des MGV“ als auch „der MGV im Wandel“, lockern die Aufzählungen auf. Unter der Überschrift „Mein Leben mit dem MGV“ berichtet der ehemalige Vorsitzende und Ehrenmitglied Peter Hendricks über seine Zugehörigkeit zum Männergesangverein. In einer Fragerunde kommen unsere jüngeren Mitglieder zu Wort und erläutern ihre Verbundenheit zum Verein.

Des Weiteren befasst sich die Festschrift mit der Entstehung der gemeinsamen Kirmes in Weeze und mit den 5 Festkettenträgern und Adjutanten, die der MGV in den Jahren 1953, 1973, 1988 und 2003 gestellt hat und 2013 stellen wird.

Der Karneval im MGV spielte in der Vergangenheit keine unwesentliche Rolle. Umfangreich werden die Aktivitäten in Bildern und mit Texten beschrieben. Ferner wird über Konzerte und das gesellige Leben des Vereins berichtet.

Ganz besonders hat man sich über die Verleihung der Zelter-Plakette gefreut, die dem Verein am 26. Mai 2013 im Krönungssaal des Aachener Rathauses verliehen wurde. In einer kurzen Darstellung wird über die Bedeutung der Plakette und die Entstehung der Verleihung berichtet.

Eine Beschreibung der Vereinsfahne verweist auf den ritterlichen Sänger Walter von der Vogelweide und beschreibt dessen Leben und Wirken.

Zur Auflockerung enthält die Festschrift abschließend einen geheimnisvollen Bericht des verstorbenen Ehrenmitgliedes Heinrich van de Locht über den alt-ehrwürdigen Notenschrank, der auch heute noch benutzt wird. Anlass seiner Rede war eine Festversammlung des Männergesangvereins im Jahre 1994, bei der er den Anwesenden bis zum Ende seines Vortrages viele Fragen aufgab.

Dank gilt dem Redaktionsteam, den Autoren des MGV und dem Team Vrede/Ingenpaß, das für die Herstellung und das Layout der Festschrift zuständig war.

Unseren Sponsoren gilt ebenfalls unser Dank, denn ohne sie wäre der Druck nicht finanzierbar und der Preis der Festschrift von 5,-- € so nicht möglich gewesen.

Die Festschrift ist ab 21. Juni 2013 zu erwerben. Verkaufsstellen sind:

Haarboutique Kahrin Kardinal-Galen-Straße 41, Karl-Heinz Schröder, Wasserstraße 8,
Gaststätte Airport, Kevelaerer Straße 95, Ratsstube, Alter Markt 3, Rathaus, Büro für
Kultur und Fremdenverkehr, Markt-Cafe, Wasserstraße 33.